

**Kommission Pädagogische Anthropologie
in Zusammenarbeit mit der Sektion Erwachsenenbildung**

Programm für die Jahrestagung 2019: 30. September bis 2. Oktober 2019

Erwachsene

Montag 30. September 2019

Moderation: Michael Schemmann & Jörg Zirfas

Thema: *Theorien und Modelle*

- Ab 13.00 *Ankunft, Begrüßung*
- 13.30 – 14.20 *Jörg Dinkelaker (Halle)*
Adressierung Erwachsener im Horizont ihrer pädagogischen Vergangenheit
- 14.20 – 15.10 *Léonard Loew (Saarbrücken)*
Erwachsen entwachsen – Erzogen entzogen.
Der fertige Mensch oder Warum Lehrer nicht von Schülern lernen (wollen)
- Kaffeepause*
- 15.30 – 16.20 *Diana Lohwasser & Juliane Noack Napoles (Schwäbisch-Gmünd/Köln)*
Die unverfügbare Verfügbarkeit des Erwachsenen – Pädagogisch-anthropologische
Reflexionen über die dem Erwachsenenalter inhärente Verletzlichkeit
- 16.20 – 17.10 *Matthias Steffel (Salzburg)*
„Erwachsensein“ als Ende der Utopie?
Das konkretisierte Subjekt zwischen Sein und Werden
- Kaffeepause*
- 17.30 – 18.20 *Yoona Kang (FU Berlin)*
An Analysis of the Construction of the Adult in the Korean Christian Academy's Adult
Education Program (1974 – 1979)
- 18.20 – 19.10 *Jürgen Wittpoth (Bochum)*
Erwachsene vor, während und nach der / ihrer Bildung

Gemeinsames Abendessen

Dienstag 1. Oktober
Moderation: Friederike Schmidt
Thema: Generative Differenzen

- 09.00 – 09.50 *Dominik Krinninger (Osnabrück)*
Elternschaft und Erziehung
- 09.50 – 10.40 *Sabine Seichter (Salzburg)*
Der Erwachsene als Verfertiger des Kindes
- Kaffeepause*
- 11.00 – 11.50 *Christoph Wulf (FU Berlin)*
Nicht nur Erwachsene erzeugen Kinder; auch Kinder erzeugen Erwachsene.
Über eine häufig übersehene Perspektive des Generationsverhältnisses (Arbeitstitel).
- 11.50 – 12.40 *Kristin Westphal (Koblenz)*
Erwachsensein
- Mittagessen*
- Moderation: Birgit Althans**
Thema: Kunst, Recht und Takt
- 14.00 – 14.50 *Lukas Schildknecht (Kassel)*
„Es wäre nichts so wie es ist, wär' es damals nicht gewesen wie es war.“
Zur diskursiven Herstellung generationaler Selbstverortungen im Rap
- 14.50 – 15.40 *Wiebke Lohfeld (Koblenz)*
Erwachsene in Spannung: (Selbst-)Bilder im Gestern und Heute (und Morgen)
in biografischen Narrativen
- Kaffeepause*
- 16.00 – 16.50 *Klaus Hebrank (Schwäbisch-Gmünd)*
Der pädagogische Kontext des „Erwachsenen“ im Recht
- 16.50 – 17.40 *Thomas Senkbeil (Zürich)*
Der Pädagogische Takt zur Stabilisierung eines Konzepts des Erwachsen-Sein
- 17.40 – 18.20 *Franziska Endreß (München)*
Bilder des Alterns- und der Lebensalter im Bildraum Erwachsenenbildung
- 18.30 – 19.30 Mitglieder-Versammlung
- Gemeinsames Abendessen*

Mittwoch 2. Oktober

Moderation: Ursula Stenger

Thema: *Das Lernen der Erwachsenen*

- 09.00 – 09.50 *Anke Redecker (Bonn)*
Das Unbehagen am Unternehmerischen. Erwachsene Rationalität zwischen fremdbestimmter Selbststeuerung und eigensinniger Widerständigkeit
- 09.50 – 10.40 *Patricia Falacsá*
Fremdsprachen im Erwachsenenalter lernen:
Argumentation als didaktisches Mittel und die Frage der Identität
- Kaffeepause*
- 11.00 – 11.50 *Airi Liimets (Talinn)*
Der Erwachsene als Lernender des Klavierspiels – ein *homo ludens*?
- 11.50 – 12.40 *Michael Schemmann & Jörg Zirfas (Köln)*
Was Erwachsene lernen, lernen können und lernen sollen
Eine pädagogische Anthropologie der Sorge
- Verabschiedung*

Liebe Teilnehmer*innen,

für die Anmeldung zur Kommissionstagung möchten wir Ihnen folgende Informationen geben:

Für die Verpflegung während der Tagung ist gesorgt. Es gibt warme (Kaffee, Tee) und kalte (Wasser mit und ohne Kohlensäure, Apfelsaftschorle) Getränke, Obst, Laugengebäck, Kekse, belegte Brötchen und an dem beiden Nachmittagen vegane Muffins und Kuchen. Am zweiten Tag, den 1. Oktober gibt es ein warmes Mittagessen in Form von zwei Eintöpfen (bewährtes veganes Chili und vegetarische Kartoffelsuppe).

Am Abend des 30. Septembers findet ein gemeinsames Abendessen im Borsalino statt. Dies ist ein italienisches Restaurant mit vielseitiger Speisekarte. Das Borsalino befindet sich auf der Zülpicher Str. 7 und ist ca. 15 Minuten vom Tagungsort entfernt: <https://www.restaurant-borsalino.de>.

Am 1. Oktober ist ein gemeinsames Abendessen im Haus Sion im Schäfer mit typisch kölscher Speisekarte geplant. Das Sion im Schäfer befindet sich in der Dürener Str. 206 und ist 12 Gehminuten vom Tagungsort entfernt.

Wir bitten Sie, sich im Voraus für ein oder beide Abendessen anzumelden, damit die entsprechenden Tische reserviert werden können.

Hotel:

Im Hotel Park Inn by Radisson haben wir ein Abrufkontingent unter dem Stichwort „Kommissionstagung“ eingerichtet. Das Abrufkontingent ist **noch bis zum 13.8.2019 gültig** und ein Zimmer kostet dort inklusive Frühstück 80 Euro pro Nacht. Die Adresse lautet Innere Kanalstraße 15 in 50823 Köln, <https://www.parkinn-hotel-koeln.de>. Sie erreichen das Park Inn mit der KVB vom Hauptbahnhof mit der Linie 18 zum Neumarkt und von dort aus mit den Linien 1 und 7 bis zur Haltestelle Universitätsstr.

Es empfiehlt sich, die Buchung zeitnah durchzuführen. Die Stadt Köln fordert eine Kulturabgabe von allen Übernachtungsgästen, die nicht auf Dienstreisen sind (+5% der Übernachtungskosten). Wenn Sie diese Abgabe sparen möchten, benötigen Sie eine Bescheinigung Ihres Arbeitgebers, dass es sich um eine Dienstreise handelt. Das Formular finden Sie im Anhang.

Tagungsort:

Universität zu Köln, Modulbau Weyertal, Weyertal 119a, 50931 Köln.

Anfahrt mit der KVB vom Hauptbahnhof mit der Linie 18 zum Neumarkt und dann mit der Linie 9 zur Haltestelle Weyertal. Von dort sind es noch 5 Minuten zu Fuß.

Bitte melden Sie sich verbindlich zu der Tagung und gegebenenfalls zum Abendessen beim Borsalino und/oder Haus Sion im Schäfer an und schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **01. September** per Mail an: bschulz7@uni-koeln.de.